



**DR. H. W. HÖRL**  
PLASTISCHE CHIRURGIE

Tel.: 089 / 12391777  
[www.drhoerl.de](http://www.drhoerl.de)

## **Faltenbehandlung im Gesichtsbereich durch Ultrapulse Laser**

Faltenbildungen im Gesichtsbereich sind vor allem durch den Alterungsprozeß, mimische Wirkung der Muskeln, Umweltschäden und Abbau von Kollagen in der Haut bedingt.

Neben Face-lift und Unterspritzungen steht heute mit dem Ultrapulse Laser eine moderne Methode zur Glättung und Straffung der Gesichtshaut zur Verfügung. Auch kombinierte Behandlungen, wie Face-lift und Ultrapulse Laserbehandlung der Lippen- und Mund-Region, werden durchgeführt.

Das Prinzip der Laserbehandlung besteht in einem schonenden narbenfreien Abtragen der oberflächlichen Hautschichten mit Laserlicht. Das Laserlicht wird vom Gewebewasser aufgenommen, welches dabei mit dem Gewebe verdampft. Durch den thermischen Effekt werden erschlaffte Kollagenfasern (verantwortlich für die Straffheit der Haut) wieder gestrafft. Gleichzeitig wird die Haut zur Bildung von neuem Kollagen angeregt.

Bei der Faltenbehandlung mit dem Laser - auch Skin-Resurfacing - genannt, wird die Hautoberfläche mit Laserenergie unblutig bis 0,08 mm Tiefe abgetragen. Das kann nahezu immer in einer Behandlung vorgenommen werden.

### **Was Sie bedenken müssen**

Das Ergebnis einer Ultrapulse-Laserbehandlung ist nicht mit einem Face-lifting zu vergleichen. Es bestehen Einschränkungen, da lediglich die Struktur der Haut verbessert wird, an tieferen Gewebeschichten jedoch keine Veränderung erfolgt. Von wesentlichem Vorteil ist jedoch, daß keine der typischen Face-lift-Narben entstehen. Nachteilig ist die, teilweise über Wochen, anhaltende Rötung der Haut.

### **Die Vorbehandlung**

Die Haut muß 2 - 4 Wochen vor der Behandlung mit einer Fruchtsäurecreme vorbe-handelt werden. Am Tag vor der Operation bis 8 Tage danach müssen Medikamente

zur Vermeidung von Infektionen eingenommen werden, da die Haut in dieser Zeit besonders anfällig ist.

## **Die Nachbehandlung**

Nach der Laserbehandlung tritt eine starke Rötung und Schwellung der Haut auf, vergleichbar mit einem Sonnenbrand. 2 - 4 Tage später näßt die Haut und es entstehen Krusten. 8 - 14 Tage danach sind die Krusten abgefallen, die Rötung der Haut besteht aber noch weiter. Diese Rötung kann überschminkt werden.

Vom Tag der Behandlung bis zu diesem Zeitpunkt muß die Haut entweder durch Vaseline oder Essigwasser feucht gehalten, oder durch einen Folienverband abgedeckt werden.

## **Das Resultat**

Nach ungefähr 8 - 10 Wochen ist die Rötung vollständig abgeklungen. Die Haut sieht gestrafft aus, die Oberfläche ist geglättet. Ihr Aussehen erscheint jünger, frischer und erholter.

## **Welche Einschränkungen bestehen?**

Für berufliche Tätigkeit und soziale Aktivitäten kann die Rötung ein Problem darstellen. Obwohl Sie nach 14 Tagen die Hautstellen mit Make-up abdecken können und eine spezielle Creme die Rötung minimiert, müssen Sie sich ausreichend Zeit nehmen.

Das Risiko Narben zu entwickeln, liegt unter 1%. Über- oder Unterpigmentierungen der Haut werden auch beobachtet. Diese Pigmentstörungen sind allerdings selten.

Sechs Wochen müssen Sie Sonne und UV-Licht im Allgemeinen streng meiden. Für weitere sechs Wochen muß immer eine Sonnencreme (Lichtschutzfaktor 20 bis 30) benutzt werden.

## **Bitte beachten Sie:**

Dieses Informationsmaterial kann ein sorgfältiges Beratungsgespräch und eine patientenbezogene Untersuchung nicht ersetzen.

Über spezielle und individuelle Risiken, Einschränkungen und Möglichkeiten muß der Operateur gezielt aufklären.

Jeder Patient sollte Risiken und Einschränkungen des Ergebnisses bei diesen Operationen verstanden haben.